


www.afd-ettlingen.de


Haushaltseinbringung 2021

Es freut mich, dass mein Amtsblatt-Artikel vom 8. Okt. auch vom Gemeinderat gelesen wurde, wenn auch nicht sehr sorgfältig. Frau Kölper von fwe meint, es werden für Asylunterkünfte keine Wucherrenten bezahlt, da die mittlere Kaltmiete nur 8,50 Euro/qm beträgt. Allerdings zahlt der Steuerzahler nicht nur die Kaltmiete, sondern auch alle Betriebskosten - und diese Warmmiete beträgt eben exorbitante 45,78 Euro/qm. Dass die Mieten über Landeszuschüsse teilweise ausgeglichen werden, bedeutet nur, dass dann eben höhere Steuern an das Land zu entrichten sind.

Herr Hilner von der SPD meint, dass nicht nur Asylunterkünfte gebaut wurden. Das stimmt und ist auch gut so. Auch er sollte jedoch wissen, dass jeder Euro nur einmal ausgegeben werden kann. Noch besser wäre es also gewesen, wesentlich weniger Asylunterkünfte zu bauen und die eingesparten Millionen, wie im obigen Artikel vorgeschlagen, zur Mietentlastung berufstätiger Familien mit Kindern einzusetzen. Alternativ könnten mit dem Geld die Kita- und Kindergartengebühren nicht nur subventioniert, wie Herr Hilner falsch zitiert, sondern komplett abgeschafft werden.

Bereits vor einem Jahr hatte ich einen Änderungsantrag im Haushaltsplan 2020 zur Halbierung der Kitagebühren gestellt, der jedoch vom Gemeinderat abgelehnt wurde. Ich werde den Antrag auch für 2021 stellen, und hoffe, dass die SPD diesmal zustimmt. Als Gegenfinanzierung könnte das überflüssige, umweltzerstörende und mindestens 7 Mio. Euro teure Hochwasserrückhaltebecken im Albtal ad acta gelegt, und die neu geschaffene, mit 100.000 Euro pro Jahr dotierte Stelle des Klimaschutzbeauftragten gestrichen werden.

Ihr Dr. Michael Bloss, Stadtrat



<https://www.facebook.com/ettlingenafd>

einem entspannten cool down. Sieben Teilnehmer fanden sich online ein, eine gute Zahl für das erste Training, bei knapp 40 Mannschaftsspieler*innen in der Abteilung aber noch ausbaufähig. Auch aufgrund der hohen Zufriedenheit der Teilnehmer wird das Training weiter fortgeführt (gleiche Zeit), eventuell werden sogar weitere Zeiten ergänzt. Von daher heißt es für die nächste Woche: Mitmachen, gesund bleiben, wir stehen die Zeiten gemeinsam durch!

TSV Ettlingen

Nahtloser Übergang

TSV Christmas & New Year Challenge startet

Die TSV-Herbstchallenge hat am Montag geendet. Die Endauswertung kann unter www.tsv-ettlingen.de im Reiter „Basketball“ aufgerufen werden. Die Erstplatzierten der einzelnen Kategorien dürfen sich über ein Präsent erfreuen.

Doch auch der Dezember-Lockdown wird sportlich genutzt: Der Wettbewerb geht nahtlos über in die TSV Christmas & New Year Challenge, die seit dem 1. Dezember bis einschließlich 10. Januar läuft. Außerdem wird eine weitere Kategorie ergänzt. Alle Infos zur neuen Challenge sind auf der TSV-Website nachzulesen.

Also, bleibt sportlich und nutzt die trainingsfreie Zeit für ein bisschen Bewegung gerade in der anstehenden Plätzchen-Zeit!

Seit 1913 - Herausforderungen gemeistert

Das Sportverbot dauert an. Aber die Pandemie lässt ja keinen Lebensbereich aus. Es ist nichts mehr wie es war. Das Coronavirus wird noch vieles nach sich ziehen. Einschränkungen, Umdenken, neu sortieren. In den Medien geht es um Demonstrationen für und wider und Partymeilen versus Hygieneregeln und Risikogebiete. Corona lehrt uns als lehrreicher Ernstfall schätzen, was vor der Krise alles selbstverständlich war. Lehrreich war und ist die Krise auch für die für den Vereins- und Sportbetrieb Verantwortlichen. Weil denen trotz allem die Arbeit nicht ausgegangen ist, mussten und konnten neue Möglichkeiten des Zusammenwirkens gefunden, erprobt und praktiziert werden. Was sich eigentlich als gar nicht so schlecht heraus gestellt hat, wird doch seit Jahren allgemein darüber geklagt, dass die Aufgabenbewältigung in Sportvereinen auf ehrenamtlicher Basis an Grenzen stößt. Der TSV muss sich wappnen weiterhin eine offene und lebendige Gemeinschaft zu bleiben, um in Zukunft nicht an Bedeutung und Gewicht zu verlieren. Da bringt doch die Tatsache Zuversicht, dass der TSV schon nach mancher Herausforderung „neu“ entstanden ist. Bereits im Gründungsjahr musste man wegen Anfeindungen den Namen wechseln, später immer wieder der gesellschaftlichen Entwicklung folgend. Zwei Weltkriege, Inflation, Geldentwertungen, Weltwirtschaftskrise, Diktatur, Verlust des Spinnerei Sportplatzes. Mit Mut, Vertrauen, Solidarität und

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Spenden-Verdopplungsaktion

Die Nussbaum Stiftung führt ab dem 05.12.2020 um 10 Uhr zum Internationalen Tag des Ehrenamts eine Verdopplungsaktion von Spenden auf Gemeinsamhelfen.de durch! Jede Spende bis 100 €, die ab dem 5. Dezember erfolgt, wird von der Nussbaum Stiftung zeitgleich um den gleichen Betrag erhöht. Die Aktion endet, wenn der Spendentopf von 10.000 € aufgebraucht ist.

Wir haben diesen Oktober das KinderBewegungsZentrum ins Leben gerufen und betreuen hier bereits 93 angemeldete Kinder aus Ettlingen und Umgebung. Zur weiteren erfolgreichen



SVV Sommerfreizeit 2020 Foto: Lucian Henkelmann

Umsetzung benötigen wir noch finanzielle Unterstützung. Wir sammeln deshalb auf Gemeinsamhelfen.de Spenden für das „Wirkgefühl“, für Materialien in den Sporthallen und zur Bezahlung unserer motivierten Übungsleiterinnen und Übungsleiter.

Gerade in der Lockdown-Zeit, zeigt sich nochmal, wie wichtig es für Kinder ist, ihrem Bewegungsdrang nachzukommen und

sich ausreichend sportlich zu betätigen! Auf der Warteliste fürs KiBeZ stehen bereits 20 Kinder, welche wir im nächsten Schuljahr gerne alle aufnehmen möchten, um allen unser Bewegungsangebot zu ermöglichen. Dazu sind uns, auch finanziell, die Hände gebunden, weshalb wir auf Unterstützung von außen angewiesen sind.

Schaut euch gerne unser Projekt auf Gemeinsamhelfen.de an:

<https://nussbaum.engagementportal.de/projects/87678>

Über eure Unterstützung würden wir uns sehr freuen!

Bitte beachtet beim Spenden: Wir möchten uns an die Fairplayregeln halten, weshalb jeder nur einmal pro Projekt spenden darf!

Abt. Badminton

Online-Training

Da aktuell bedingt durch die Kontaktbeschränkungen sowohl das Treffen wie das gemeinsam Sport machen nicht möglich ist, startete letzten Donnerstag die Badmintonabteilung ein Online-Fitnesstraining. Über die bekannte App „Zoom“ wurde Donnerstagsabend für 45 Minuten per Videochat fleißig trainiert. Trainer Michael „Michi“ Wein vom Gesundheitszentrum Impulse sowie unsere Laura als Co-Trainerin führten durch das abwechslungsreiche Programm. Nach anfänglichem Warmmachen standen Kräftigungsübungen sowie badmintonspezifische Koordinationsübungen auf dem Plan. Abgerundet wurde das Programm mit

Zusammenhalt hat es und ganz sicher auch dort unter schwierigen Bedingungen, immer wieder eine Zukunft gegeben. Wir schaffen das!

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Weihnachtstanzmusik



Logo: TSC Blau-Weiß

Liebe Tanzsportfreunde des TSC Blau-Weiß! Zu Beginn der diesjährigen Adventszeit möchten euch die Vorstände des TSC, Susanne, Ulrich, Stephan und Renate eine wunderschöne Advents- und Weihnachtszeit wünschen. Freuen wir uns auf unseren Tanztee mit Weihnachtsfeier im nächsten Jahr und machen einfach das Beste aus dem, was dieses Jahr möglich ist!

Schon im vergangenen Frühling hatten wir es vom Tanzen im kleinen Rahmen zu Hause und im Dezember bietet sich da natürlich der Rhythmus toller Weihnachtslieder für ein paar Schritte ums Sofa herum an. Nicht so einfach wird das allerdings dadurch, dass viele Christmassongs flott und passend für einen Quick step sind. Na ja, da sind zu Hause eben kleine Schrittlchen angesagt. Jedenfalls behalten wir den Rhythmus in den Beinen und sind im neuen Jahr hoffentlich bald wieder im vollen Training.

Einzelpaartraining ist ja zur Zeit möglich und wird, nachdem Ulrich und Thorsten das super organisieren, auch in allen Zeitfenstern wahrgenommen. Danke an Thorsten für das Time Slot Management !!!

Also, habt alle eine gesunde und schöne Weihnachtszeit und einen ebensolchen Jahreswechsel und geht mit uns optimistisch in das Jahr 2021!

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Aussetzen des Albgaurnturniers

„Es war absehbar, deshalb haben wir uns bereits Anfang November in der Vorstandschaft darüber verständigt, das 51. Albgaurn-Tischtennis-Turnier auszusetzen“, verkündet der TTV-Vorsitzende Christian Gerwig mit einem Achselzucken. Seit 50 Jahren zählte unser bundesweit bekanntes Traditionsturnier zu einem der ersten regionalen sportlichen Großereignisse des neuen Jahres und bedeutete auch stets eine wichtige Einnahmequelle für unseren in diesem Jahr 65 Jahre bestehenden Tischtennisverein. Geplant war das Turnier für den 2. und 3. Januar 2021, gleich nach dem Jahreswechsel. Mit zu vielen Unsicherheiten bei der Planung

und Durchführung begründet Gerwig das Aussetzen. „Auch wenn wir Anfang November noch dachten, das sportliche Geschehen in reduzierter Form organisieren zu können, so war damals schon die Angst vor einem Verbot der Veranstaltung durch die Politik oder unsere eigenen Sportverbände hoch“, zeigt sich der seit 20 Jahren amtierende Vorsitzende in der Entscheidung aktuell bestätigt. Die Politik denkt bereits über eine Verlängerung des Lockdowns in den Januar hinein nach. Zudem beschloss der Badische Tischtennis-Verband die Aussetzung des Individual- und Mannschaftssports bis zum 31.12.2020. „Da wären wir doch sehr nah dran gelegen mit unserem Turniertermin“, nennt Gerwig einen weiteren Grund für die temporäre Turnierabsage.

Als Hauptgrund für die Entscheidung gegen das Turnier sieht das TTV-Vorstandsgremium allerdings die nötige Solidarität mit den Entscheidungen von Bund und Land sowie die Pflicht des Vereins, in der bestehenden Corona-Pandemie nicht mit einem Tischtennisturnier die Gesundheit von rund 200 Spielerinnen und Spielern sowie einer großen Helferschar auf's Spiel zu setzen. Doch ganz in der Schublade werden die Ideen für eine Turnierdurchführung unter „erschweren Bedingungen“ nicht verschwinden. Letztlich verspricht Gerwig doch noch einen Hoffnungsschimmer: „Die Sporthalle wäre im Juni/Juli wohl aktuell verfügbar. Sollte es die Gesamtsituation zulassen und wir einen Termin finden, warum dann nicht mal ein sommerliches Albgaurnturnier durchführen?“



Kein Tischtennis wird es Anfang Januar geben
Foto: C. Gerwig

JHV wird verschoben!

Die JHV mit Neuwahlen war zuerst turnusmäßig für den Juni 2020 geplant und dann - coronabedingt - für den Dezember. Die Verlängerungen der Lockdown-Verordnungen machen es erneut nicht möglich, aktuell eine Präsenzversammlung abzuhalten. Deshalb hat die Vorstandschaft des TTV bereits am 03.11.2020 darüber beraten und folgendes beschlossen:

Da eine ordnungsgemäße Durchführung einer Mitgliederversammlung in der aktuellen Pandemiesituation nicht hinreichend gewährleistet werden kann, wird die Mitgliederversammlung einberufen, sobald dies aufgrund einer Änderung der aktuellen Lage möglich sein wird. Der aktuelle Vorstand bleibt gemäß §9 (4) der Vereinssatzung so lange im Amt, bis ein neuer Vorstand ordnungsgemäß gewählt ist.

Spielbetrieb weiter ausgesetzt

Der Deutsche Tischtennis-Bund hat am 21.11.2020 getagt, der Badische TT-Verband am 22.11.2020. In Kürze: der Spielbetrieb (inklusive Training) bleibt auch im Dezember ausgesetzt. Neben des Individualspielbetriebs wurden nun auch alle Mannschaftskämpfe im Dezember ausgesetzt. Wir verstehen diese Maßnahmen, wenn sie auch sehr schmerzlich sind. Aus persönlichen Gesprächen ist uns bekannt, wie sehr die sportliche Betätigung am „blauen Tisch“ und das gesellschaftliche Miteinander von vielen unserer Erwachsenen und Jugendlichen vermisst wird. Wir bedauern diese Einschränkungen, aber sicher ist es im Interesse jedes Einzelnen, dass das Virus und seine negativen Begleiterscheinungen hoffentlich bald der Vergangenheit angehören.



Null Bewegung! Foto: Christian Gerwig

Schützenverein Ettlingen

Gaststätte Schützenhaus geöffnet

Ab dem 1. Dezember bietet unsere Wirtin Frau Riedinger im Schützenhaus einen Außenverkauf an. Sie hat von Dienstag bis Sonntag von 11.30-13.30 Uhr und von 17-19 Uhr geöffnet.

Unter der Telefonnummer 07243-4808 kann man vorbestellen.

Das Schöne dabei ist, dass man die Abholung der Speisen idealerweise mit einem Waldspaziergang verbinden kann.

Durch den großen Parkplatz hat man keine Parkplatzsorgen und der Zugang ist barrierefrei möglich.

Die Speisekarte findet man auf der Homepage des Schützenvereins unter www.sv-ettlingen.de. Dort auf den Button Gaststätte klicken.

Absage Weihnachtsfeier und Jahresabschlusschießen

Unser Trainingsbetrieb bleibt weiterhin eingestellt.

Leider fallen nun auch die Weihnachtsfeier des Vereins, sowie das Jahresabschlusschießen der Pandemie zum Opfer.

Wir wünschen euch eine schöne und geruhige Adventszeit und bleibt gesund.

Albgaurn-Musikzug Ettlingen e.V.

Geruhige Adventszeit

Da wir durch die bestehende Pandemie dieses Jahr nicht für Sie auf dem Sternlesmarkt spielen können, wünschen wir Ihnen auf

diesem Wege eine geruhsame, besinnliche Adventszeit mit schönen Augenblicken, Begegnungen im kleinen Kreise.

Vielleicht entdeckt der ein oder andere wieder sein altes, in die Ecke gestelltes Instrument und findet wieder Freude am Musizieren zu Hause.

Die Big Band des Albgau Musikzugs freut sich über jeden Neuzugang oder Wiedereinsteiger.

Nachträglich dürfen wir unserem langjährigen Mitglied, Frau Christa Berg, zum 90. Geburtstag gratulieren.

Wir wünschen ihr weiterhin viel Gesundheit und Freude mit ihrer Familie.

Bleiben Sie gesund!



Big Band

Foto: Albgau-Musikzug

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

Noch kein Weihnachtsgeschenk?

Noch auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk oder einer Adventsüberraschung für liebe Mitmenschen? Um die Jahresmitte hatten wir mit Unterstützung der Stadtwerke Ettlingen unsere neue CD herausgebracht.



CD LastClassic

Plakat: Moett

Dort finden sich Stücke aus unserem aktuellen Repertoire, wie z.B. Vivaldi (Trompetenkoncert in C), Carl Orff (O Fortuna aus Carmina Burana), Songs von den Bee Gees (How Deep is your love), Metallica (Enter Sandmann), Deep Purple (Smoke on the water) sowie Filmmusik von Ennio Morricone (Spiel mir das Lied vom Tod), Hans Zimmer (Pearl Harbour) und John Williams (Schindlers Liste).

Die CD ist für 10,- € / Stück erhältlich und kann über die Orchestermitglieder, unter moett@web.de oder direkt bei stg59@web.de bestellt werden. Als speziellen Ad-

vents- und Weihnachtsservice bieten wir im näheren Umkreis nach Absprache auch einen direkten Lieferservice per Fahrrad an.

Weitere Infos unter

www.mandolinenorchester-ettlingen.de.

Videos unter

<http://www.youtube.com/edition49> und

<http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

Marinekameradschaft

Der Shantychor im Radio

Wie um so viele Chöre, so ist es in diesem Jahr auch um den Shantychor sehr ruhig geworden. Über das Jahr verteilt sind es meist über 20 Auftritte, welche der Chor auf seiner Terminliste stehen hat, aber lediglich zwei konnten in diesem Jahr wahrgenommen werden. Dass dies im unmittelbaren Zusammenhang mit Corona steht, muss kaum erwähnt werden. Immerhin hatten die Sänger die Gelegenheit, im gegenüberliegenden Raum ihres Vereinsheims seit Anfang Juli mit dem vorgeschriebenem Abstand ihre Chorproben abzuhalten, was nun aber auch nicht mehr sein darf.

Wer den Shantychor jedoch gerne wieder einmal hören möchte, hat dazu am Nikolaustag, also am **6. Dezember** die Gelegenheit. Vom **SWR 4** kam die Information, dass in der Sendung „Musik aus dem Land“ zwei (leider nicht mehr) Titel aus dem Weihnachtsprogramm des Chores gespielt werden. Diese Sendung läuft zwischen 18 und 20 Uhr.

CDs neu aufgelegt

Eine neue CD des Shantychors gibt es zwar nicht, jedoch wurden die vier bisher aufgenommenen neu aufgelegt. „Weihnacht auf hoher See“, „Melodien der Meere“, „Kennst Du die Seefahrt, kennst Du das Meer“ und auch die älteste, „Shanty - Lieder“ Zum Preis von 10 Euro + 2 Euro für Versand sind diese zu beziehen bei: H.-H. Hasselbusch, hans@anneundhans.de, Tel. 07243 59650

Keine Seniorenfeier im Advent

Der bei den Ettlinger Senioren so beliebte Adventsnachmittag darf selbstverständlich auch nicht stattfinden und da es keinen Sternlesmarkt mit dem sonst üblichen Bühnenprogramm gibt, fällt auch der gewohnte Auftritt des Shantychors Corona zum Opfer.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Jahresbeitrag 2021

Am 8. Dezember 2020 werden die Beiträge für das Jahr 2021 eingezogen. Die Mitgliederversammlung hatte am 13. Oktober 2020 einer Erhöhung der Beiträge zugestimmt. Die aktuelle Beitragshöhe finden Sie unter www.dav-ettlingen.de/Verein. Wurde der Beitrag bezahlt, gilt der Mitgliedsausweis 2020 bis Ende Februar 2021. Spätestens Anfang Februar werden die neuen Ausweise verschickt.

ADFC Gruppe Ettlingen

Kling, Glöckchen, klingelingeling!

Unser Geschenk-Tipp zum Weihnachtsfest: Ein kleines Fahrrad-Zubehörteil für wenige Euro, nur ein paar Gramm schwer, aber immens wichtig. Vielen Fahrrädern fehlt die gesetzlich vorgeschriebene Warnglocke, oder sie funktioniert nicht richtig. Der ADFC Ettlingen rät zum Nachrüsten der Klingel, zu regelmäßiger Kontrolle - und zum korrekten Gebrauch.

Wir sind in Deutschland, da ist fast alles gesetzlich geregelt. Selbstverständlich auch, wie akustische Warneinrichtungen am Fahrrad beschaffen sein müssen. In diesem Fall schreibt Paragraph 64a der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) die Details vor. Darin steht, dass eine helltönende Glocke am Rad vorhanden sein muss. Und zwar ausschließlich diese. Hupen, Tröten, Triangeln oder Smartphone-Apps sowie andere elektrische Klangerzeuger sind nicht gestattet. Ausdrücklich untersagt die StVZO zudem Radlaufklingeln. Die wie ein Dynamo über ein Reibrad angetriebenen Glocken wurden in den 1960er Jahren verboten, weil - ja, das waren noch Zeiten! - zu große Lärmbelastung befürchtet wurde.

Zu leise darf eine Fahrradglocke aber auch nicht sein. Damit sie sich im Verkehrslärm durchsetzen kann, muss sie in zwei Metern Entfernung mit mindestens 85 Dezibel ertönen, so verlangt es die verbindliche DIN 33946:2010-09. Technisch stellt das keine Herausforderung dar, viele Glocken einfachster Bauart erreichen locker 100 Dezibel. Trotzdem finden sich im Handel auch Modelle, die bei einer Überprüfung durchs Raster fallen. Welcher Klingelton am besten wahrnehmbar ist, da streitet die Fachwelt noch. Ein „Ping“- oder ein „Ding-Dong“-Sound scheinen für die höchste Aufmerksamkeit zu sorgen.

Die Klingel ist für alle Radfahrer Pflicht.

Auch Mountainbikes oder Rennräder genießen keine Ausnahme, wenn man sich damit im öffentlichen Verkehr bewegt. Fehlt die Klingel, können Ordnungskräfte ein Verwarngeld verhängen, das immerhin 15 Euro beträgt - und damit ein Vielfaches vom Preis einer einfachen Glocke. Noch gravierender: Passiert ein Unfall, haben Radler vor Gericht ganz schlechte Karten, wenn sie keine Klingel hatten und das beim Hergang eine Rolle gespielt hat.

Richtig klingeln will gelernt sein. Einfach mal bimmeln, wenn ein anderer Verkehrsteilnehmer den Weg versperrt, so einfach ist das leider nicht. Benutzt ein Radfahrer etwa einen Gehweg, der für Fahrräder lediglich freigegeben ist, darf er die Klingel von Rechts wegen gar nicht benutzen, um Fußgänger aus der Bahn zu scheuchen. Er muss dann eben abbremsen. Der ADFC rät Radler/innen jedoch ohnehin, diese Gehwege zu meiden und besser auf der Straße zu fahren.

Prinzipiell sollten Radler so früh wie möglich klingeln, um andere zu warnen.

Ein klarer, heller Glockenton ist je nach Verkehrslage in mindestens 30 Metern Umkreis hörbar - übrigens sehr viel besser als der Ruf „Hallo“ oder „Vorsicht“. Je größer die Entfernung, aus der der Klingelton kommt, umso geringer fällt für die anderen Verkehrsteilnehmer der Schreck aus. Ertönt die Klingel dagegen aus kurzer Distanz und rauscht unmittelbar darauf ein Radfahrer mit hohem Tempo vorbei, ist nachdrückliche Schockwirkung garantiert. Das kann erst recht Unfälle provozieren, etwa wenn andere Radfahrer oder Fußgänger schreckhaft ausweichen wollen. Eltern rät der ADFC Ettlingen, ihren Kindern beim Klingeln stets Vorbild zu sein und die Kleinen gründlich einzuweisen.

Die Klingel montiert man am besten so am Lenker, dass sie schnell erreichbar ist. In Notsituationen entscheiden oft Sekunden darüber, ob es zu einem Unfall kommt. Die können fehlen, wenn man umständlich die Hand vom Lenkergriff nehmen muss, um die Glocke zu betätigen.

Sie haben Fragen oder Anregungen? Sie erreichen den ADFC Ettlingen unter der E-Mail-Adresse ettlingen@adfc-bw.de und über unsere Internetseite www.t1p.de/hfsf.



Die nützliche Fahrradklingel macht sich als Geschenk zu Weihnachten gut.

Foto: Ingo Günther

Caritasverband

Geöffnet

Unsere Beratungsdienste sind geöffnet, auf Wunsch können Beratungen auch telefonisch stattfinden.

Neues Angebot

Caritasverband Ettlingen, Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche hat ein neues Angebot, **telefonische offene Sprechstunde immer montags und freitags von 12 bis 13 Uhr, 07243515-140**

Diakonisches Werk

Wir sind weiterhin für Sie da!

Unsere Beratungsangebote in der Sozial- und Lebensberatung sowie in der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung bieten wir Ihnen unverändert an. Wir beantworten u. a. Fragen zu finanziellen, staatlichen Leistungen wie ALG II, Wohngeld, Kinderzuschlag und unterstützen bei der Antragstellung. Derzeit können die Terminanfragen nur telefonisch oder per E-Mail erfolgen. Die Beratungsgespräche finden überwiegend noch telefonisch statt. In Einzelfällen kann jedoch eine persönliche Beratung in der Beratungsstelle unter Einhaltung der vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen erfolgen. Sie erreichen uns telefonisch zu unseren Öffnungszeiten unter 07243 5495-0 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an ettlingen@diakonie-laka.de. Weitere Infos unter: www.diakonie-laka.de

Stephanus-Stift am Stadtgarten

Ehrung verstorbener Bewohner

Leider musste in diesem Jahr, wegen der Coronabestimmungen und wegen der Schließung des Stephanus Stifts am Stadtgarten, der jährliche ökumenische Gottesdienst zur Ehrung der verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner beider Einrichtungen ausfallen. Um diese langjährige Tradition aber fortzuführen, haben wir allen Angehörigen einen kleinen schriftlichen Gruß zukommen lassen. Als kleines Zeichen dafür, dass wir unsere verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner nicht vergessen haben und uns, trotz der schweren Zeiten, an sie liebevoll erinnern, haben wir in beiden Einrichtungen im Foyer einen Bereich zum stillen Gedenken eingerichtet. Geschmückt mit Blumen, Kerzen und einer Gedenkschrift.



Ehrung verstorbener Bewohnerinnen und Bewohner im Stephanus Stift am Stadtgarten

Foto: Christa Lumpp

Lions-Club

Lions-Weihnachtsbäume – dieses Jahr hilfreich anders

Verkauf von Baumgutscheinen in BNN-Geschäftsstelle

Der beliebte Weihnachtsbaumverkauf der Ettlinger Lions kann zwar dieses Jahr corona-bedingt nicht in bekannter Form stattfinden.

Trotzdem können Sie Ihren Lions-Baum kaufen und damit noch Gutes tun! Ab sofort sind Christbaumgutscheine des Lions-Clubs für € 35,- erhältlich in der BNN-Geschäftsstelle in der Ettlinger Martinsgasse, zu den üblichen Öffnungszeiten. Ein solcher Gutschein kann dann für einen Baum der Wahl eingelöst werden bei der Firma Kirschenlohr, die Weihnachtsbäume auf dem Parkplatz des Real-Markts Zehentwiesenstraße (Ettlingen-West) verkauft. Der Verkauf mit frisch geschlagenen Bäumen aus dem Odenwald läuft dort an Werktagen ab Samstag, 5. Dezember bis zum 22. Dezember täglich 9 bis 19 Uhr. Ein erworbener Gutschein gilt für einen Baum jeder Größe. Aus dem Erlös geht ein Teil an das Lions-Hilfswerk Ettlingen e.V. und kommt so gemeinnützigen Zwecken in Ettlingen zugute.

Wir bedanken uns herzlich bei der BNN-Stiftung und der Firma Kirschenlohr für diese besondere Kooperation in besonderen Zeiten. Dieses Jahr sind wir hilfreich anders - helfen auch Sie mit für einen guten Zweck!

Lions-Benefizkonzert verschoben auf Samstag 26. Juni 2021

Ebenso aufgrund der Corona-Maßnahmen verschiebt der Lions-Club Ettlingen sein für Januar angekündigtes Benefizkonzert nochmals, nun auf den 26. Juni 2021 um 18:30 Uhr in der Ettlinger Stadthalle. Auch für diesen neuen Termin behalten die bereits verkauften Karten ihre Gültigkeit. Selbstverständlich können sie aber auch an den Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden, sollte der neue Termin nicht wahrgenommen werden können.

Bürgerverein Neuwiesenreben

Aktuelles

Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder des Bürgervereins. Die für Ende dieses Jahres geplante Mitgliederversammlung unseres Bürgervereins muss wegen der Corona Pandemie leider verschoben werden.

Wir werden versuchen, wenn es die Zahlen der Pandemie erlauben, diese im ersten Quartal des neuen Jahres 2021 nachzuholen.

Zwischenzeitlich wünschen wir allen Mitgliedern eine geruhsame und besinnliche Adventszeit und bleiben Sie gesund.

Die Vorstandschaft des Bürgervereins.

Art Ettlingen

Nikolaus in der Art Galerie

Trotz Corona hat es sich der Nikolaus nicht nehmen lassen, die Stiefel der Kinder, welche in der Stadt abgegeben wurden, zu füllen. Vom 5. bis 12. Dezember können die Eltern mit ihren Kindern kommen und die gefüllten Stiefel abholen.

Allerdings muss es dieses Jahr wegen der Pandemie ein wenig anders werden.

Da die Art-Galerie leider geschlossen bleiben muss, bittet der Nikolaus, dass die Eltern ab dem 5. Dezember die erste Vorsitzende von Art Ettlingen Frau Dr. Berg unter 01795028709 anrufen und einen persönlichen Termin mit ihr vereinbaren, an dem die Stiefel vor der Galerie einzeln vom Nikolaus den Kindern gegeben werden.

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Auch sie haben JA gesagt

Am 21.11. hat unser Elferrat Daniel Dyroff seine Lena geheiratet. Im engsten Familienkreis haben die beiden in Stuttgart JA gesagt. Daniel ist, wie seine ganze Familie, schon sehr lange im Verein aktiv. Auch wenn er seit einigen Jahren im Schwabenlände wohnt, ist er weiterhin seinem Verein treu. Wir wünschen den beiden von Herzen alles Gute für die gemeinsame Zukunft und einen tollen Start in einen neuen Lebensabschnitt. Darauf ein dreifaches „Wasen Helau“.



Das Brautpaar

Foto: WCC

Ettlinger Rebhexen e.V.

Adventszeit

Liebe Rebhexen und Freunde des Vereins, an dieser Stelle möchten wir uns mal wieder melden, um Euch herzlich zu grüßen. Da nun auch unsere Weihnachtsfeier (wie die vieler anderer Vereine) am letzten Wochenende dem Virus buchstäblich zum Opfer gefallen ist, wollen wir Euch auf diesem Wege eine besinnliche, schöne Weihnachtszeit wünschen und vor allem, passt auf Euch und Eure Mitmenschen auf und bleibt gesund! Es kommen wieder bessere Zeiten! Wir denken an Euch!

Es grüßt Euch der Vorstand!
Aktuelle Infos unter
www.ettlinger-rebhexen.de

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Kindertagespflege - wir betreuen Kleinkinder familiär und in kleinen Gruppen

Sie wünschen sich für Ihr Kind einen sanften Übergang von der Familie in ein außerfamiliäres Betreuungsangebot? Bei unseren Tageseltern werden insbesondere Kleinkin-

der familiär und liebevoll betreut. In der Kindertagespflege hat Ihr Kind eine feste Bezugsperson, die ihm Sicherheit gibt und die auf seine individuellen Bedürfnisse eingehen kann. Im kleinen und überschaubaren Rahmen können erste Gruppenerfahrungen gemacht werden. Ein geregelter Tagesablauf mit gemeinsamen Mahlzeiten, ausreichend Bewegung und Zeit zum Ausruhen sowie feste Rituale geben Ihrem Kind Sicherheit und Orientierung.

Alle unsere Tagesmütter sind qualifiziert und arbeiten mit einer Pflegeerlaubnis vom Jugendamt.

Aktuell haben wir für Anfang / Frühjahr 2021 freie Plätze in Spessart und einige wenige in Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Wir beraten Sie gerne (kostenfrei und unverbindlich) rund um die Kindertagespflege sowie die Kostenübernahme durch das Jugendamt. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf! TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Eprenayer Straße 34;
www.tev-ettlingen.de
Tel.: 07243 / 945450
E-Mail: info@tev-ettlingen.de

AWO Kita Regenbogen 1

Vorschule, was ist das?

Was wir unter Vorschule verstehen:

Die gesamte Zeit von Geburt bis zur Einschulung ist die Vorschulzeit. Die Kinder werden von Anfang an auf ihr späteres, eigenständiges Leben vorbereitet. Treten die Kinder aber das letzte Kindergartenjahr an, werden sie bei uns die „Vorschulkinder“ genannt. Das letzte Kindergartenjahr ist für alle eine aufregende Zeit. Die Kinder freuen sich in der Regel über ihre neue Rolle, genießen es, jetzt zu den „Großen“ zu gehören und blicken mit Spannung, aber manchmal auch ängstlich auf die baldige Einschulung.

Es warten im letzten Jahr viele Herausforderungen auf die Kinder, darum ist es wichtig, den Übergang zwischen Kindergarten und Schule so problemlos wie möglich zu meistern. Die Vorschularbeit muss in diesem Jahr pandemiebedingt leider gruppenintern stattfinden. Daher hat jede Gruppe ihre eigene Herangehensweise. Es findet bei uns ein „Vorschulprogramm“ statt, um die betreffenden Kinder altersgerecht zu fördern und um wichtige Kompetenzen zu stärken, die in der Schule benötigt werden. Einmal die Woche treffen sich die zukünftigen Schulkinder darum, um in einem separaten Raum zu arbeiten. Hier werden Dinge gemacht, die „nur“ die Großen machen dürfen. Bps. Herstellen von kleinen Büchlein zu Themenbereichen wie: Falten, Formen, Farben, etc., spielerisches Heranführen an Zahlen, Buchstaben (eigenen Namen schreiben), gelegentlich gibt es auch Arbeitsblätter mit Schwungübungen, Zahlen verbinden, Gegenstände zuordnen, usw.

Es gibt auch eine Kooperation mit den Ettlinger Grundschulen. In diesem Jahr das erste Mal mit der Pestalozzischule. Wir sind schon sehr gespannt, wenn uns die „echte“ Lehrerin das erste Mal besucht.

Auf Ausflüge (Besuch von Polizei, Feuerwehr, Apotheke, ...) müssen wir situationsbedingt erst mal verzichten, aber wir werden die Zeit trotzdem sinnvoll und lehrreich gestalten.

Neu ist bei uns die „Vorschulwerkstatt“. In einem separaten Raum sind verschiedene Materialien zur Verfügung gestellt, die den Schulanfängern zur selbständigen Arbeit zur Verfügung stehen. Damit sie sich besser konzentrieren können, dürfen immer nur zwei Kinder in diesen Bereich. - Wer Fragen hat, darf natürlich jederzeit eine Erzieherin um Hilfe bitten.



Vorschulwerkstatt

Foto: Sabine Walliser

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Freie Plätze bei Neuimker-Lehrgang 2021

Auch 2021 wollen wir wieder einen Neuimker-Lehrgang durchführen. Eine erste Informationsveranstaltung für Interessierte hat bereits am Dienstag, 24.11. stattgefunden. Erstmals in der langen Geschichte des Bienenzüchtervereins Ettlingen und Albgau e.V. musste die Informationsveranstaltung wegen der Corona-Auflagen als Videokonferenz durchgeführt werden. Das hat technisch überraschend gut geklappt.

Die Betreuer des Kurses 2021 haben informiert, wie der Kurs ablaufen wird, was man so alles braucht, wie viel Zeitbedarf erforderlich ist und was das alles kostet. Im Anschluss konnten die Teilnehmer ihre Fragen stellen.

Im Moment sind noch einige wenige Kursplätze frei. Der praktische Teil des Kurses wird ab ca. Ende März/Anfang April jeden Dienstag um 18:30 Uhr im Horbachpark in Ettlingen stattfinden. Dauer ca. 1,5 bis 2 Stunden pro Abend. Es besteht die Möglichkeit, am Kurs mit einem Bienenvolk teilzunehmen oder auch ohne Volk. Ein Neuimker muss mit einer Anfangsinvestition von ca. 500 - 1.500 Euro für Ausrüstung, Bienenvolk, Bienenbeuten, Futter, Varroabehandlungsmittel usw. rechnen.

Wer sich für dieses tolle Hobby interessiert, kann sich gerne bei uns unter imker-ea@web.de oder unter <https://imker-ettlingen-albgau.de> melden.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Von Fundkätzchen und Sorgenhündchen

Vor ein paar Tagen konnte ein fünf Wochen altes, fast komplett weißes Katerchen auf einer Baustelle am Hardtwald 3 in Ettlingen gerettet werden. Es tapste suchend umher. Zwar war es gut drauf und nicht unterernährt, aber bei der derzeitigen Witterung hätte es allein nicht überlebt. Mutter oder Geschwister wurden vom Team direkt gesucht, jedoch nicht gefunden. Wir wären für Hinweise dankbar. Vielleicht fehlt ja irgendwo ein Kitten? Melden Sie sich gerne bei uns. Bis der kleine Kerl gegebenenfalls vermittlungsfähig ist, wird er mit Liebe von Menschenhand aufgezogen und entwickelt sich prima.

Erinnern Sie sich an die kleine Chihuahua-Hündin Peanut? Von ihr haben wir Mitte November berichtet. Sie benötigt derzeit noch eine Magensonde und hat, damit diese nicht verrutscht, von einer herzenguten Tierfreundin einen speziellen und auch noch todschicken Anzug genäht bekommen. Das war aber nicht die einzige gute Tat, die der kleinen Hündin zu Gute kam. Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich für die vielen Spenden, die uns erreicht haben und mit denen wir Rechnungen rund um „Frau Erdnuss“ begleichen können. Noch besteht das Risiko, dass ein weiterer Eingriff erforderlich sein wird. Bis die kleine Lady über den Berg ist, kann sie nicht vermittelt werden. Wenn Sie aber ein bisschen Geduld mitbringen und sich vorstellen könnten, Peanut im neuen Jahr aufzunehmen, können Sie sich bereits jetzt bei uns melden, in dem Sie uns an info@tierheim-ettlingen.info eine informative E-Mail schreiben. Bitte geben Sie eine Telefonnummer an, unter der wir Sie erreichen können. Wir melden uns dann bei Ihnen.

Übrigens, frei nach dem Motto „Tiere sind Freunde und Freunde verschenkt man nicht“ haben wir wie jedes Jahr über Weihnachten einen „Vermittlungsstop light“. Das bedeutet, dass wir im Zeitraum vom 14.01.2020 bis 10.01.2021 Interessensbekundungen gerne annehmen und auch Besuche mit Interessenten vereinbaren, unsere Schützlinge jedoch erst im Anschluss an diesen Zeitraum in das neue Zuhause ziehen lassen. Damit vermeiden wir nicht nur Enttäuschungen, denn hier gibt es keine Umtauschgarantie, sondern auch für alle einen unglücklichen Start ins Miteinander, da sich der Trubel während der Festtage nicht zur ruhigen, vorsichtigen Eingewöhnung eines neuen Haustiers eignet. Ausnahmen sind laufende Vermittlungen und die einsamer Kleintiere, die vergesellschaftet werden können.

Hinter den Kulissen

„Hallo, hier ist Jacky! Ihr wisst ja, ich bin ja eine Hündin, die mit allen auskommt. Ich mag Harmonie. Bei meinen Tierheim-Menschen konnte ich feststellen, dass die das anscheinend genau so sehen und sie prakti-

zieren was, das nennt sich Team. Nehmen wir Lisa. Sie ist die stellvertretende Vorsitzende. Ich verstehe von dem, was sie tut ... nichts. Aber anscheinend läuft der Laden genau wegen den Dingen, die sie immer bei uns im Büro macht... sie kümmert sich um die Mitgliederkartei und unsere Paten, verwaltet unser E-Mail-Postfach, die PayPal- und Google-Accounts, ach und macht irgendwie alles, was man mit einem schlaun Köpfchen und dem PC so machen kann. Gut, dass sie 2019 den Aufruf im Amtsblatt gelesen hat und in ihrer Liebe zu Tieren aller Art gleich hier gerufen hat, als es um ehrenamtliche Arbeit fürs Tierheim ging. Ihr geht es seitdem um Beständigkeit im Vorstand und unter den Mitarbeitern. Was sie macht, wenn sie mal nicht im Tierheim-Büro sitzt und keine Vorstandssitzung leitet? Soweit ich das verstanden habe, schult sie Menschen auf eine Software aus dem Apothekenbereich, die ihr Arbeitgeber samt zugehöriger Hardware vertreibt. Lisa liebt gutes Essen und sie verreist gerne, um die Welt zu sehen. Deshalb bleibt derzeit auch ein Wunsch offen: zu Hause viele Tiere zu haben. Ach, auch da verstehe ich sie gut. Schönen Advent wünsche ich allen.

Ulmer Eisenbahnfreunde e.V. Sektion Ettlingen

Keine Nikolaus-Dampffahrten

Leider wird es am 6. Dezember nicht die traditionellen Dampffahrten der besonderen Art geben.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Adventswünsche

Die derzeitige Lage ist schlimm, überall Beschränkungen und Kürzung der sozialen Kontakte. Liebe Freunde nutzen wir doch die uns gewonnene Zeit uns unseren Angehörigen und direkten Nachbarn zu widmen. Nutzen wir die Verlangsamung des Alltags uns selbst wiederzufinden. Gespräche über das Telefon Anrufe bei Bekannten und Freunden, wenn nicht jetzt wann dann? Gerne dürfen sie auch uns anrufen

Albert Tischler, Ortsverbandsvorsitzender, Tel. 07203/3469808, Mobil 01709573638

Manfred Lovric, st.Ortsverbandsvorsitzender, Mobil 017088083770

Eine besinnliche Adventszeit bleiben Sie gesund.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Einladung zu unserem Weihnachts-Stand

Trotz Pandemie haben wir die Möglichkeit bekommen, unter Einhaltung von Hygienemaßnahmen im Rahmen der Sternlesstadt einen kleinen Stand aufzubauen.

Wann:

Samstag, 05.12.

Samstag, 12.12.

Samstag, 19.12.

Jeweils von 9 bis 19 Uhr

Wo: Ecke Leopold-/Thiebautstraße

(Eingang Tiefgarage am Stadtgarten)

Außerdem möchten wir uns ganz herzlich bei der Stadt Ettlingen bedanken, die trotz erheblichen Aufwandes und großer Unsicherheit beharrlich an einem Konzept, unter Pandemiebedingungen Weihnachtsstimmung in die Stadt zu bringen, gearbeitet und festgehalten hat. Auch wenn vieles nicht so ist, wie wir es gewohnt sind, machen wir das Beste daraus.

Wir sind sehr froh, dass die Stadt es uns dieses Jahr ermöglicht hat, für Sie da sein zu können!

„Vielen Dank schon jetzt für Ihre Unterstützung und Ihren Besuch.“



Foto: G.P.

Jehovas Zeugen

Video-Vorträge

Sonntag, 6. Dezember

10 Uhr: „Jugendlichen gegenüber so eingestellt sein wie Jehova“

Die Jugend kann eine wunderbare Zeit sein. Viele Jugendliche werden das sicher bestätigen. Auch viele Erwachsene denken gern an ihre eigenen Teenagerjahre zurück.

Gleichzeitig muss man aber auch zugeben, dass heute „kritische Zeiten“ herrschen, „mit denen man schwer fertig wird“ (2. Timotheus 3:1).

Der Druck auf Jugendliche ist stärker geworden, und sie stehen unter anderen Belastungen als ihre Eltern und Großeltern. Vielleicht war das der Grund, weshalb Sabrina Solin Weill, verantwortliche Herausgeberin eines Teenagermagazins, die Jugend mit einem „Drahtseilakt ohne Netz“ verglich. Jugendliche empfinden diese stürmische Lebensphase tatsächlich oft als sehr peinlich, beängstigend und verwirrend. Weill schreibt: „Teenager sind keine Kinder mehr und sie sind auch noch keine Erwachsenen, aber sie müssen mit den schlimmsten Seiten beider Welten zurechtkommen.“

Wie können Jugendliche die Probleme meistern, die das Erwachsenwerden mit sich bringt? Wie kann den Eltern heranwachsender Kinder geholfen werden, sich in die eigene turbulente Jugendzeit zurückzusetzen und so besser zu verstehen, was ihr Sohn oder ihre Tochter gerade durchmacht? Wir laden Jugendliche und auch Erwachsene ein, sich auf unserer Website www.jw.org Videos und Whiteboardanimationen zu Themen wie z.B.: Gruppenzwang, Soziale Netzwerke, Freundschaften, Alkohol und Depressionen zu befassen.

Die dort enthaltenen Tipps werden Heranwachsenden eine Hilfe sein, diese Jahre nicht nur irgendwie zu überstehen, sondern sich wunderbar zu entwickeln.

18 Uhr: „Bist du auf dem Weg zum ewigen Leben?“

Ob du jung oder alt, reich oder arm, krank oder gesund bist, du hast eine Zukunft, denn das Wort „Zukunft“ bedeutet „Zeit, die noch bevorsteht“.

Und jeder erreicht die Zukunft mit derselben Geschwindigkeit von 60 Minuten in der Stunde. Was dir die Zukunft bringt, hängt jedoch von deiner Einstellung ab und davon, welche Pläne du dafür machst.

Zu deiner Zukunft gehört mehr als nur die Zeit, die dir von deiner Lebensspanne verbleibt. Die Zukunft umfasst auch die Art und Weise, wie du die verbleibende Zeit nutzt, die Pläne, die du gemacht hast, und die Ziele, die du dir gesteckt hast. Ein bekannter Erfinder drückte es einmal so aus: „Wir alle sollten uns über die Zukunft Gedanken machen, da sie unser weiteres Leben bestimmen wird.“

Wenn du über die Zukunft nachdenkst, so beziehe die Bibel in deine Überlegungen ein, weil sie dich auf künftige Ereignisse aufmerksam machen kann, mit denen du vielleicht gar nicht gerechnet hast.

Künftige Ereignisse genau vorherzusagen ist eines der herausragenden Merkmale der Bibel. Das ist möglich, weil ihr Autor, Jehova, ein Gott der Prophetie ist.

Er sagte: „**Von Anfang an sage ich vorher, wie eine Sache ausgeht, und lange im Voraus kündige ich an was noch nicht getan worden ist**“ (Jesaja Kapitel 46 Vers 10)

Jehova Gott schuf das ursprüngliche Paradies und hat versprochen, es wiederherzustellen. Aber wie wird er das tun?

Jesus lehrte uns beten: „Dein Königreich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel **so auch auf der Erde**“ (Matthäus Kapitel 6 Vers 10).

Dieses Königreich mit Jesus Christus als König wird über die ganze Erde herrschen und alle Regierungen auf ihr ersetzen (Daniel Kapitel 2 Vers 44). Es wird dafür sorgen, dass Gottes Wille geschieht und die Erde wieder zu einem Paradies wird. In diesem Vortrag wird gezeigt was Gott von den Bürgern dieses Paradieses erwartet und welche Voraussetzungen dafür nötig sind.

Aktuell auf jw.org:

„Was tun gegen Pandemiemüdigkeit?“

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Bruchhausen findet am Donnerstag, 10.12.2020, 18 Uhr, im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen statt.

Die Bevölkerung ist hierzu eingeladen.
Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Beabsichtigte Photovoltaik-Freiflächenanlage auf Bruchhausener Gemarkung. Seitens der BBE – Energie GmbH besteht die Absicht, auf dem im Regionalplan vorgesehenen Vorbehaltsgebiet für regional bedeutsame Photovoltaik-Freiflächenanlagen an der BAB 5 in der Höhe Bruchhausens eine Freiflächen-Anlage (12.000 m²) in zwei Abschnitten zu errichten.
hier: Empfehlungsbeschluss an den Gemeinderat
3. Verschiedene Bekanntgaben

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Advent

Der Ortschaftsrat und die Ortsverwaltung wünschen allen Bruchhausenern – trotz allem – eine gute vorweihnachtliche Zeit. Bleiben wir gesund.



Plakat: Plakat Thomas Zoller

Bürgernetzwerk „Miteinander in Bruchhausen“

Unsere Kontakte im Internet

Die Überschrift ist ja eigentlich widersinnig; denn vom Wortursprung her sind Kontakte Berührungen. Und die können ja in dieser

verrückten Zeit nicht stattfinden, ohne dass man sich und andere gefährdet. Freuen wir uns also, dass wir wenigstens über Telefon und Internet-Verbindungen gefahrlos pflegen und nutzen können.

In diesem Sinne haben wir ja auch unseren Internet-Auftritt aufgebaut, und wir empfehlen, ihn fleißig zu nutzen. Die Informationen dort werden laufend ergänzt. Wenn Sie sie verfolgen, werden Sie feststellen, dass dort jetzt auch die diversen Bruchhausener Vereine aufgeführt sind. Unsere Bitte ist, dass Sie uns fehlerhafte oder fehlende Einträge melden - entweder als Kommentar im Blog Froschquaken oder per E-Mail.

Luthergemeinde

Adventsgebet für zu Hause

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am **Montag, 7. Dezember um 19.30 Uhr** mit Glockengeläut zum **Ökumenischen Hausgebet im Advent** ein. Das **Heftchen mit Liturgievorschlag und Kinderseite** finden Sie unter dem Titel **„Kind oder König“** im **Gemeindezentrum** und in der **Kleinen Kirche** zum Mitnehmen. Wenn wir Ihnen ein oder mehrere Exemplare bringen dürfen, sagen Sie im Pfarramt Bescheid (Tel. 9688 AB).

Geschwister-Scholl-Schule

Die Eisbären im Tierheim

Die Klasse 2b der Geschwister-Scholl-Schule hat viele Spenden für das Tierheim im Trolley und Bollerwagen der Lehrerinnen gesammelt. Am Freitag sind wir dann losgezogen. Auf dem Weg zum Tierheim haben wir ein Eichhörnchen gesehen, das mit einer Nuss im Mund in einem Baum verschwand.



Foto: Nadine Schieber

Im Tierheim hat Frau Schramm (die Leiterin) uns am Tor begrüßt. Sie hat uns Kisten gegeben, in die wir unsere Spenden sortieren konnten, für die Hunde hatten wir am meisten. Als sie das Quietscheschwein gesehen hat, das eigentlich für Hunde ist, hat sie gelacht. Wir hatten auch ein Hunde Sushi dabei. Dann haben wir uns in einem Kreis um sie gestellt und durften ihr Fragen stellen. Wir haben gefragt, wie es Mr. Fussel geht, das ist ein Hase, den wir auf ihrer Homepage gesehen hatten. Sie hat auch alle anderen Fragen beantwortet. Im Tierheim haben wir einen freilaufenden Hund und einen Hund